

VISCOUNT D'ABERNON

MEMOIREN

EIN BOTSCHAFTER DER ZEITWENDE
UND DIE ERSTEN PRESSEURTEILE

Die interessantesten Studien über das Nachkriegseuropa, die bisher veröffentlicht wurden. *Berliner Tageblatt*

Durch Sachkenntnis und geistiges Wissen nimmt es in der politischen Memoirenliteratur einen besonderen Platz ein. *Deutsche Allgemeine Zeitung*

Ein Meisterwerk diplomatischer Einfühlungskunst und Beobachtungsgabe; trotz der chronologischen Anordnung von hinreißendem Schwung. *Neue Leipziger Zeitung*

Ein eminent aktiver Mann in dem Zeitgeschehen, das er beschreibt... Das Buch ist literarisch eine außergewöhnliche Leistung. *Berliner Volkszeitung*

Mit ungewöhnlichem Geschick verstand er es, durch seine Ratschläge maßgebend zu wirken. *Neue Preuß. Kreuzzeitung, Berlin*

Seine zahlreichen Beziehungen und sein großer Einfluß in Berliner politischen Kreisen haben ihm einen tiefen Einblick in die damaligen internen Vorgänge gewährt. *Sächsische Volkszeitung, Dresden*

Einer der aufrichtigen Verfechter jener Politik, die bis Locarno führte. *Prager Tagblatt*

Den Tagebuchblättern kommt der Wert eines wichtigen Quellenwerkes zu. *Germania, Berlin*

PREIS DES
ERSTEN BANDES:

GEHEFTET

M. 10.-

IN LEINEN

M. 16.-

Z

BEZUGSBEDINGUNGEN
SIEHE BESTELLZETTEL

PAUL LIST VERLAG · LEIPZIG